



MITTEILUNGSBLATT der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

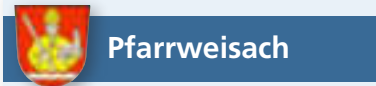
Jahrgang 1

Freitag, 09. September 2016

Nummer 3



Seite 4



Pfarweisach



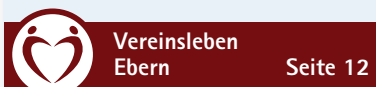
Seite 7



Rentweinsdorf

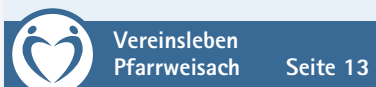


Seite 8



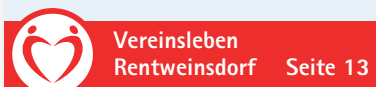
Vereinsleben
Ebern

Seite 12



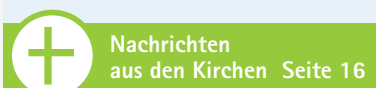
Vereinsleben
Pfarweisach

Seite 13



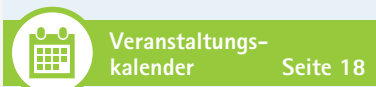
Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 13



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 16



Veranstaltungs-
kalender

Seite 18

...und vieles mehr!

Allen ABC-Schützen, Schülerinnen
und Schülern sowie Lehrerinnen und
Lehrern alles Gute und viel Erfolg
für den Schulanfang
am 13. September!



Der erste Schultag ist für jedes Kind etwas Besonderes. Auf der einen Seite ist dies ein Tag, den die meisten Kinder ungeduldig erwarten – denn sie wollen auch zu den Großen gehören. Auf der anderen Seite ist es ein Tag, an dem sie Altbekanntes, Vertrautes verlassen und einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Auch die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Ebern sind alle einmal vor mehr oder weniger vielen Jahren diesen Schritt gegangen, haben mit der Schultüte ihre Karriere in der Grundschule begonnen und auf der Schulbank das Lesen, Rechnen und Schreiben gelernt. Ihre Erinnerungsbilder vom ersten Schultag haben drei der Bürgermeister aus Ebern, Pfarweisach und Rentweinsdorf ganz schnell wieder gefunden - sie haben bis heute ihren ersten Schultag nicht vergessen.



Harald Pascher
(2. Bürgermeister der
Stadt Ebern) startete im
Jahr 1975 in Ebern in der
Klasse von Frau Angelika
Elflein seine schulische
Laufbahn.

A+B=C



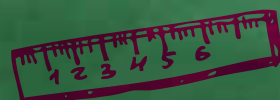
Armin Schätzlein
(3. Bürgermeister der
Marktgemeinde Rent-
weinsdorf) ist im Jahr
1966 in Sylbach in die
1. Klasse gekommen.



Ralf Nowak
(1. Bürgermeister der
Gemeinde Pfarweisach)
ist im Jahr 1975 in die
1. Klasse von Frau Gerda
Schnabel in Pfarweisach
eingeschult worden.



Ein neuer Abschnitt nun beginnt,
wir wünschen, dass es Dir gelingt,
stets fröhlich und vergnügt zu bleiben
auch beim Lesen, Rechnen und Schreiben.



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Julia Braun -18
 Maximilian Raithel -14
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro

Johanna Eckert, Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -15
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung

Karin Gercke, Susan Appel -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35
 Stefanie Söllner -36

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Michael Baiersdorfer -21
 Susanne Bravo -20

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Touristinformation

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Büro Privat 09536/1441
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarrweisach www.pfarrweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag 8 Uhr bis 12 Uhr und
 14 Uhr bis 17 Uhr
 Mittwoch 8 Uhr bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 Uhr bis 12 Uhr und
 14 Uhr bis 17 Uhr

Das Bürgerbüro und das Einwohnermeldeamt sind donnerstags bereits ab 7 Uhr geöffnet.
 Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
 Donnerstag 14 Uhr bis 17 Uhr

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, Freitag 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertag 9 Uhr bis 20 Uhr

Telefon: 116117

Internet: www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	09382/7001
Wasser	09531/629-0
Strom	0800/1155993

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 4:	ET 23. September 2016, Redaktionsschluss 12. September, 9 Uhr
Ausgabe 5:	ET 7. Oktober 2016, Redaktionsschluss 27. September, 9 Uhr
Ausgabe 6:	ET 21. Oktober 2016, Redaktionsschluss 11. Oktober, 9 Uhr
Ausgabe 7:	ET 4. November 2016, Redaktionsschluss 24. Oktober, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (montags u. dienstags) 09531/629-19

Ärzte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Ärzte für Allgemeinmedizin

- Dr. Florian Elflein, Hirtengasse 20, Ebern, Tel. 09531/8072
- Dr. Thomas Bolibruch, Georg-Nadler-Straße 24, Ebern, Tel. 09531/759
- Hans Merkl, Marktplatz 17, Ebern, Tel. 09531/6992
- Gotscha Koch, Gleusdorfer Straße 11, Ebern, Tel. 09531/799
- Dr. Diethelm Schorsch und Dr. Ingo Schmidt-Hammer, Bahnhofstr. 18, Pfarrweisach, Tel. 09535/9220-0

Augenheilkunde

- Dr. Martin Schinzel, Rittergasse 3, Ebern, Tel. 09531/5500

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

- Natalia Hein, Nikolaus-Fey-Str. 9, Ebern, Tel. 09531/8233

Innere Medizin

- MVZ Ebern, Dr. Tillman Deist, Coburger Str. 17, Ebern, Tel. 09531/8464

Chirurgie

- MVZ Ebern, Dr. Klaus Riedel, Coburger Str. 21, Ebern, Tel. 09531/9413420

Zahnärzte

- Dr. Marko Mumesohn, Coburger Str. 7, Ebern, Tel. 09531/1440
- Dr. Inge Traber, Ritter-v.-Schmitt-Str. 2, Ebern, Tel. 09531/8845
- Dr. R. und Th. Hundt, Zentstr. 12, Ebern, Tel. 09531/390
- Dr. Wolfgang Stark, Kapellenstr. 2-4, Ebern, Tel. 09531/941666
- Kristina Ziegler, Georg-Einweg-Weg 3, Ebern, Tel. 09531/944366
- Matthias Krauß, Salomonsberg 3, 96176 Pfarrweisach, Tel. 09535/215

Apotheken-Notdienst

9. September 2016

Stadt-Apotheke, Marienstraße 6, 97486 Königsberg, Tel. 09525/236

10. September bis 16. September 2016

Apotheke Ermershausen, Hauptstraße 33, 96126 Ermershausen, Tel. 09532/981010

17. September bis 23. September 2016

Franken-Apotheke, Grüne Marktstraße, 97461 Hofheim, Tel. 09523/335

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter

bei Verlag+Druck LINUS WITTICH

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Informationen

Veranstaltungskalender 2017 für die Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Für das Jahr 2017 ist die zweite Auflage eines gemeinsamen und attraktiven Veranstaltungskalenders für Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf geplant. Am 13. Dezember 2016 soll der gedruckte Kalender im praktischen Taschenformat bereits erscheinen. So können alle Bürgerinnen und Bürger aktuell in das neue Jahr starten.

Um den Kalender mit Leben füllen zu können, braucht die Verwaltung auch in diesem Jahr die Mithilfe von **Vereinen** und allen, die Veranstaltungen ausrichten. Bereits in den vergangenen Tagen wurden Meldebögen an Vereine, Institutionen und andere Einrichtungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft verschickt, mit welchen die verschiedenen Veranstaltungen an uns gemeldet werden können. Sie haben als Verein oder Institution keinen Brief bekommen? Dann schreiben Sie uns einfach eine Email an buergerbuerer@eborn.de und wir senden Ihnen das Formular zu.

Für **Gewerbetreibende** besteht in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit, mit einer Anzeige den Veranstaltungskalender mitzugestalten. Für die Werbewirkung von zwölf Monaten stehen dabei sehr moderate Anzeigenpreise zur Verfügung. Als Projektpartner konnten wir Andreas Holch vom Holch Medien Service aus Ebelsbach gewinnen.

Sie haben noch weitere Fragen zum Veranstaltungskalender?

Ihre Ansprechpartner:

- Verwaltungsgemeinschaft Ebern: Johanna Eckert & Christine Thomann, Bürgerbüro, Tel. 09531/629-19, Email buergerbuerer@eborn.de
- Holch Medien Service: Andreas Holch, Haselnusstrasse 23, 97500 Ebelsbach, Tel. 09522/707798, Mobil 0170/4895521, Email info@holch-medien.de, Internet www.holch-medien.de

Eingeschränkte Öffnungszeiten

in der Kfz-Zulassungsstelle

Die Kfz-Zulassungsbehörde Ebern ist in der Zeit vom 12.09. - 30.09.2016 nur vormittags (8.30 - 12.00 Uhr) geöffnet.

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an die Kfz-Zulassungsbehörde in Haßfurt, Zi.-Nr. U 1/11.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Mo + Di (zusätzl.) 14.00 - 16.00 Uhr

Do (zusätzl.) 14.00 - 17.00 Uhr

Nutzen Sie bitte auch die Terminvereinbarung für Privatkunden im Internet: www.hassberge.de <<http://www.hassberge.de>> (nur bei Hauptstelle Haßfurt möglich)



Ebern

Auf ein Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Zum anstehenden Schulanfang möchte ich allen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrern einen tollen Schulstart wünschen. Ich hoffe, dass die Umstellung vom Ferien-Modus auf den Schul-Modus nicht allzu schwer fällt. Geben Sie gleich von Anfang an genügend Gas in der Schule. Vor den Schülern sollten allerdings alle Fahrzeugführer das Gas rechtzeitig wegnehmen. Achten Sie bewusst auf unsere Schwächsten im Straßenverkehr und denken Sie daran, dass Kinder im Straßenverkehr einfach unberechenbar sein können. Denken Sie auch an die Sicherungspflichten für Kinder im Fahrzeug (Kindersitze), wenn Sie ihr Kind zur Schule fahren oder abholen sollten. Persönlich bin ich der Meinung, dass man sein Kind zur Schule bzw. von der Schule nach Hause laufen lassen sollte, sofern dies dem Kind zumutbar ist. Dies würde auch die zum Teil schwierige Verkehrssituation zum Unterrichtsbeginn bzw. Unterrichtsschluss vor den Schulen erheblich verbessern.

Unserem 1. Bürgermeister Jürgen Hennemann wünsche ich nach seinem Urlaub auch einen guten Start im Amt. Ich hoffe, dass seine Vertreter nicht allzu viel Unordnung in sein Büro gebracht haben. An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen unseres 3. Bürgermeisters Werner Riegel aus Albersdorf bei unserer Verwaltung für die tolle Unterstützung während der Vertretungszeit recht herzlich bedanken. Gerade als Vertreter ist man hier auf eine gute Verwaltung angewiesen. Und unsere Verwaltung arbeitet wirklich sehr gut.

Übrigens: Haben Sie gewusst, dass Sie in der größten Stadt von ganz Unterfranken wohnen? Ja, Sie haben richtig gelesen. Von ganz Unterfranken. Ebern ist sogar größer als Würzburg! Allerdings nicht von der Einwohnerzahl her gesehen, sondern von der Fläche. Ebern ist mit einer Fläche von 95,02 km² größer als Würzburg mit einer Fläche von nur 87,63 km². Und diese Fläche sollten wir uns so erhalten wie sie ist.

Mit den besten Grüßen!

Harald Pascher

2. Bürgermeister Stadt Ebern



Amtliche Bekanntmachungen

Unterhaltsmaßnahmen an Gewässern dritter Ordnung: „Gehölzpflege an wasserführenden Bächen (Gewässer III. Ordnung)“

In der Sitzung des Stadtrates Ebern vom 20.09.2012 wurde die Organisation von Unterhaltsmaßnahmen an Gewässern III. Ordnung behandelt. Die Gewässer III. Ordnung sind alle wasserführenden Bäche im Gebiet der Stadt Ebern mit Ausnahme der Baunach. Entwässerungsgräben mit wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung sind keine Gewässer im Sinne des BayWG (Art. 1). Ebenso sind Entwässerungsgräben von Wegen und Straßen Bestandteil dieser Wege und Straßen und damit keine Gewässer.

Die Kommunen bzw. Unterhaltungszweckverbände sind zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung verpflichtet. Teilweise ist diese Unterhaltungspflicht auch auf Nutzer (z. B. Wasserkraftanlagenbetreiber) übertragen. Die Unterhaltungspflicht erstreckt sich sowohl auf die Gewässerfläche bei Mittelwasser, als auch auf die Gewässerrandstreifen (Uferböschung).

Sobald ein Anlieger an einem wasserführenden Bach beispielsweise eine Gehölzpflege (z.B. Fällung) durchführen möchte, sind das in der Regel Maßnahmen im Aufgabenbereich der unterhaltungspflichtigen Kommune. **Aufgrund dessen müssen solche Maßnahmen rechtzeitig vor Ausführung bei der**

Stadt Ebern (VG Bauamt, Ute Barthelmann, Tel. 09531/629-42) angezeigt werden.

Die **Anmeldung** der Gehölzpflege hat dabei bis spätestens zum

31. Oktober 2016

zu erfolgen. Anschließend müssen die geplanten Maßnahmen vor Ort durch die Verwaltung eingesehen und mit dieser abgestimmt werden. Die Holzauszeichnung erfolgt regelmäßig durch die Stadt Ebern.

Dabei ist die unterhaltungspflichtige Kommune auch berechtigt geplante Maßnahmen im Interesse des Gewässerschutzes zu untersagen. Abhängig von Art und Umfang der geplanten Maßnahmen kann auch eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde erforderlich werden.

Die Stadt Ebern behält sich vor, eigene Unterhaltungsabschnitte an den Gewässern III. Ordnung zu bilden. Gemäß §41 WHG haben die Gewässereigentümer bzw. die Anlieger und Hinterlieger der Ufergrundstücke die Unterhaltsmaßnahmen am Gewässer zu Dulden (Duldungspflicht).

Die ordnungsgemäße Gehölzpflege in der freien Natur soll in der Regel nur im Zeitraum von

1. Oktober bis 28. Februar

stattfinden.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Gewässerunterhaltung direkt an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Bauverwaltung Martin Lang (Tel. 09531/629-39) oder Ute Barthelmann (Tel. 09531/629-42).

Informationen

Badesaison im Eberner Hallenbad startet bald



Der Kleinkindbereich im Eberner Hallenbad

Ein Blick in das neue Eberner Hallenbad

Das neue Eberner Hallenbad wird am 14. September nun endlich offiziell eingeweiht. Für den öffentlichen Badebetrieb wird es aber erst frei gegeben, sobald die sicherheits- und bautechnischen Abnahmen und Prüfungen erfolgt sind. Wann die Badesaison letztendlich startet, erfahren die Bürgerinnen und Bürger über die örtliche Presse und das nächste Mitteilungsblatt.

Bilder: Tanja Kaufmann

Die Öffnungszeiten des Eberner Hallenbades

Montag	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Dienstag	06.30 Uhr bis 07.45 Uhr
Mittwoch	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	06.30 Uhr bis 07.45 Uhr
Freitag	18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sonntag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Eintrittspreise des Eberner Hallenbades

HALLENBAD	Einzeleintritt	Zehnerkarten	Saisonkarten	Kombikarte (Hallenbad + Freibad)
Personen ab vollendetem 16 Jahre	3,50 €	30,00 €	145,00 €	210,00 €
Kinder von 6 bis 16 Jahren	2,50 €	21,00 €	90,00 €	130,00 €
Bufdi's / FSJ'ler, Schüler + Studenten bis 25 Jahre	2,50 €	21,00 €	90,00 €	130,00 €
Schwerbehinderte	2,50 €	21,00 €	90,00 €	130,00 €
Familiensaisonkarte (max. 2 Erw. & deren Kinder bis einschl. 15 Jahre)			290,00 € +	430,00 € +
PRO PERSON ZUSÄTZLICH Ab 16 Jahre für Schüler, Studenten, Bufdi's/FSJ'ler bis zur Vollendung d. 25. Lebensjahres	-	-	Kinder ab 16 Jahre zusätzlich!! 20,00 €	Kinder ab 16 Jahre zusätzlich!! 30,00 €

Auflassung und Verkauf der öffentlichen Viehwaagen im Stadtgebiet

Der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates Ebern hat im Juli 2016 beschlossen, alle noch betriebenen öffentlichen Viehwaagen in den Stadtteilen Bischwind, Bramberg, Brünn, Frickeendorf, Reutersbrunn, Ruppach und Welkendorf stillzulegen, da nach Rücksprachen mit den Wiegemeistern und Ortsteilvertretern kein Bedarf mehr gegeben war.

Die Stilllegung und Abmeldung beim Eichamt erfolgte bereits zum 01.08.2016. Die Viehwaagen aus den einzelnen Ortschaften können bei der Stadt Ebern käuflich erworben werden. Wir bitten dazu bei Interesse um Zusendung eines Kaufangebotes an die Stadt Ebern, Stefanie Söllner, Rittergasse 3, 96106 Ebern (Tel. 09531/629-36). Ebenfalls stehen auch die dann freiwerdenden Gebäude für eine andere Nutzung teilweise zur Verfügung. Auch hier können Sie sich, bei Interesse, mit Stefanie Söllner in Verbindung zu setzen.

Bauhof gibt Waldkindergruppe Unterschlupf



Der Bauhof der Stadt Ebern stellt der Waldkindergruppe des Bund Naturschutzes einen alten Bauwagen als Unterschlupf für Schlecht-Wetter-Tage zur Verfügung. Im August konnte die Leiterin der Gruppe, Daniela Berninger (rechts), zusammen mit einigen Asylbewerbern sowie Mitgliedern des Bund Naturschutzes den Wagen auf Vordermann bringen.

Einmal in der Woche, bei Sonnenschein und Regenwetter, geht es im Eberner Stadtwald richtig rund: Dann treffen sich mehr als ein Dutzend kleiner Jungen und Mädchen, wuseln zwischen den Bäumen herum und lernen all das kennen, was die heimische Natur so bietet. Seit mehr als zehn Jahren besteht das Angebot der Waldkindergruppe, das der Bund Naturschutz organisiert. Diese wertvolle Lerngelegenheit wurde nun von der Stadt Ebern mit einem Bauwagen als Unterstellmöglichkeit für die Schlecht-Wetter-Tage unterstützt. „Der Wagen ist schon länger nicht mehr in Gebrauch. Wir haben einen Abnehmer gesucht“, so Christian Raehse, Leiter des städtischen Bauhofs. Förster Wolfgang Gnannt hat in diesem Fall den Bietenden und den Suchenden zusammengebracht. „Das ist eine tolle Hilfe“, freut und bedankt sich Daniela Berninger, die zusammen mit Elisabeth Schuon die Waldkindergruppe jeden Freitag leitet. Der bisherige Wagen, den die Gruppe als Unterschlupf genutzt hat, war nicht mehr brauchbar.

In den letzten Wochen wurde der Bauwagen mit der Unterstützung mehrerer Männer aus Syrien und Äthiopien, die hier in Ebern als Flüchtlinge leben, für die Kindergruppe hergerichtet. Das Material sowie die Räumlichkeiten zur Wiederherstellung des Wagens hat die Stadt Ebern gestellt. „Er wird jetzt zum

letzten Mal gestrichen und dann soll er relativ lange dort im Wald stehen bleiben können“, informiert Bauhofleiter Christian Raehse. Damit der Bauwagen auch ein sinnvoller Wetterschutz sowie eine Wärmequelle für die Waldkindergruppe ist, wurde in Eigenleistung durch den Bund Naturschutz ein Ofenrohr und mehrere Sitzbänke eingebaut. Ehrenamtlich mitgeholfen hat auch Nikolaus Kapp aus Altenstein, der Mitglied im Bund Naturschutz ist, und die Idee, Kinder mit der Natur zusammenzubringen, unterstützt: „Sowas ist wirklich richtig sinnvoll.“

Bau des Kreisverkehrs stoppt die Autos

Am Freitag, 9. September, erfolgt zusammen mit Staatssekretär Gerhard Eck der Spatenstich für den Kreisverkehr an der Coburger Straße/Gymnasiumstraße/Albrecht-Dürer-Straße.

Diese Baumaßnahme wird den Verkehr rund um diesen Knotenpunkt für mehrere Wochen einschränken.

Bitte beachten Sie folgende Verkehrshinweise:

- Die Ausfahrten der Albrecht-Dürer-Straße sowie der Gymnasiumstraße in die Coburger Straße werden komplett gesperrt.
- Auf der Coburger Straße selbst wird der Verkehr mittels Ampelregelung halbseitig an der Baustelle wechselseitig vorbeigeleitet.
- Die offizielle Umleitungsstrecke erfolgt über die St 2278 - B 279 - HAS 51 und umgekehrt.
- Die Zufahrt bis zur Bäckerei Fuchs ist aus Richtung Gymnasiumstraße frei.
- Zusätzlich zur Sperrung der Coburger Straße wird im Zeitraum vom 5. September bis 23. September die Max-Reger-Straße im Bereich zwischen Robert-Koch-Straße und Richard-Wagner-Straße ebenfalls voll gesperrt.

GRATULATIONEN



Im Monat August 2016 gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann bzw. Zweiter Bürgermeister Harald Pascher und Dritter Bürgermeister Werner Riegel folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

80. Geburtstag

Herrn Alfred Walz
Herrn Adolf Mahr

95. Geburtstag

Herrn Herbert Arndt

98. Geburtstag

Frau Erna Ringkowski

**Allen Jubilaren nochmals:
Herzlichen Glückwunsch!**

Stadtführung am „Tag des offenen Denkmals“



Am „Tag des offenen Denkmals“, Sonntag, 11. September, findet um 14 Uhr mit dem Eberner Türmer Armin Dominka eine Stadtführung statt. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich, die Kosten betragen 3,- € p.P. Startpunkt ist am Eberner Bahnhofpunkt. Auf mehrheitlichen Wunsch der Teilnehmer kann im Rahmen der Stadtführung auch der Grauturm bestiegen werden.



Pfarrweisach

Auf ein Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Die Frage „Windkraft: Ja oder nein?“ beschäftigte uns in den letzten Wochen sehr.

Letztendlich entschied der Gemeinderat in einer Sondersitzung am 25. August, von den geplanten Windrädern nahe Lichtenstein und Buch Abstand zu nehmen. Die Diskussionen dafür und dagegen waren wichtig und richtig. Sicherlich hätte manches anders laufen können, doch das Ergebnis entspricht einem Willen, der direkt aus der Seele der Bürgerschaft entspringt.

Es wird auch Tag für Tag mehr Windkraftgegner geben. Ich habe mir die schlimmsten Befürchtungen und die größtmöglichen Vorteile angehört, und alles in die Waagschale geworfen. Der Zeiger der Waage zeigte von „Energiewende erwünscht“ bis hin zu „massive Ablehnung“ alles an, nur zu beruhigen war er nicht. Sachlich alles in Ordnung, doch emotional aufgeladen. Ins Landschaftsbild schon zu integrieren, doch durch ihre Länge auf jeden Fall sichtbar. Die Zufahrten im Wald sind nicht so tief wie die entstehenden Gräben zwischen den Beteiligten. Das Erreichen des finanziellen Vorteils für unsere Kommune aus diesem Betrieb der Räder ist sehr mit Begleiterscheinungen behaftet, und liegt in einem nicht fest zu definierendem Zeitraum und einer ebenso unsicheren Höhe.

Leider haben wir mit dieser Entscheidung auch eine Entwicklung hin zur Energiewende in unserem Landkreis verwirklicht. Ein Dank an dieser Stelle an meine Gemeinderäte, die das Thema sachlich und menschlich betrachteten, und zu ihrer Entscheidung stehen.

Erfreuen wir uns nun unserer unberührten Natur und stehen wir zu unserer Heimat.

Wir können auch gut ohne GUTe Windräder sein.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ralf Nowak

1. Bürgermeister der Gemeinde Pfarrweisach

Informationen

Änderungen bei der Schülerbeförderung

Der Schulverband Maroldsweisach teilt folgende Änderung mit, die ab dem Schuljahr 2016/2017 gültig sind:

1. Änderungen für Mittelschüler aus Pfarrweisach und Rabelsdorf

Die private Linie Schnabel wird aufgelöst. Ab dem neuen Schuljahr werden diese Orte von der Fa. Wagenhäuser angefahren. Außerdem ändern sich bei der Frühfahrt der Linie Lichtenstein — GS Pfarrweisach — Maroldsweisach die Abfahrtszeiten. Beginn in Lichtenstein ist dann erst um 7.15 Uhr. Nach Beendigung der Bauarbeiten an der B279 wird die Linie Altenstein — Maroldsweisach um 6.55 Uhr beginnen, also fünf Minuten eher.

2. Änderungen für Grundschüler aus Lichtenstein, Dürrnhof, Herbelsdorf, Kraisdorf zur GS nach Pfarrweisach

Ab dem neuen Schuljahr entfällt die Zusatzfahrt um 7.40 Uhr. Die öffentliche Linie beginnt um 7.15 Uhr ab Lichtenstein. Die Grundschüler werden dann um 7.25 Uhr an der Schule in Pfarrweisach ankommen.

Nach Beendigung der Bauarbeiten an der B279 wird die Linie Altenstein — Maroldsweisach um 6.55 Uhr beginnen, also fünf Minuten eher.

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Rentweinsdorf

Auf ein Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rentweinsdorf!

Nun ist die „stade Zeit“ vorbei: Seit einigen Tagen fährt der grüne agilis-Zug wieder auf seinem gewohnten Weg von Ebern nach Bamberg und wieder zurück. Für uns Bürgerinnen und Bürger in der Marktgemeinde bedeutet das, dass wir die Hup-Signale aus der Distanz und aus der Nähe wieder stündlich hören. Auch wenn der Schienenersatzverkehr in den letzten Monaten sehr gut angenommen wurde, ist es gut, dass wir den Zug haben und dass er nun wieder auf den Schienen fährt. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um erhöhte Vorsicht an den Bahnübergängen.

Auch für mich persönlich als dritter Bürgermeister der Marktgemeinde Rentweinsdorf waren die letzten Tage keine „stade Zeit“: Unser Bürgermeister Willi Sendelbeck war aufgrund seiner Erkrankung immer noch nicht einsatzfähig, Kurt Weißheimer trat seinen wohlverdienten Urlaub an; so wurde ich als Vertreter ins Amt geholt. Es war für mich eine interessante Zeit, in der ich viel Kontakt mit der Verwaltung hatte und auch von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fachlich immer unterstützt wurde. Dafür herzlichen Dank. Nach der langen Sommerpause wünsche ich allen einen guten Start in der Schule und im Beruf!

Ihr Armin Schätzlein
3. Bürgermeister der Marktgemeinde Rentweinsdorf

Informationen

Testergebnisse der Geschwindigkeitsanlage Rentweinsdorf

Standort:

Otteneuses – Richtung Losbergsgereuth

Aufstellungszeitraum:

Auswertebeginn: Montag, 25. Juli 2016, 10:00 Uhr

Auswerteende: Montag, 8. August 2016, 08:00 Uhr

gemessene Geschwindigkeitswerte:... 10537

Anzahl Fahrzeuge..... **4318**

(Standortreichweite **50 m** berechnet):

Geschwindigkeitsüberschreitungen (erlaubt 50km/h):

Insgesamt Fahrzeuge: 3818 (26,23 %)

Häufigkeitsauswertung Geschwindigkeit

Geschwindigkeitsklassen	Anzahl Geschwindigkeitswerte	[%]
= 30 km/h	947	8,99
31 - 40 km/h	1457	13,83
41 - 50 km/h	4314	40,94
51 - 60 km/h	2868	27,22
61 - 70 km/h	782	7,42
71 - 80 km/h	153	1,45
81 - 90 km/h	13	0,12
90 km/h	2	0,02

Extremsten Verkehrsverstöße:

Die extremsten Verkehrsverstöße waren wie folgt:

am 03.08.16 zwischen 14:00 und 15:00 Uhr 93 km/h

am 04.08.16 zwischen 06:00 und 07:00 Uhr 85 km/h

am 04.08.16 zwischen 15.00 und 16.00 Uhr 86 km/h

am 06.08.16 zwischen 13.00 und 14:00 Uhr 116 km/h

Die Geschwindigkeitsmessanlage war von 00:00 bis 24:00 Uhr eingeschaltet.



Kindergarten

Kirchl. Kindergarten Arche Noah Ebern

Leitungswechsel im Kindergarten „Arche Noah“



Heike Burkard (rechts) dankte für die freundliche Begrüßung und stellte sich als neue Kindergartenleiterin vor. Im Bild zu sehen sind (v.l.n.r.): Kassiererin Patricia Walter, Vorsitzender Alfred Neugebauer und Leiterin Heike Burkard. Im (Hintergrund sitzend) Spiegel sind zu sehen Kinderpflegerin Sinah Oppelt, Diakon Uwe Holschuh und Bürgermeister Harald Pascher.
Bild: Silvia Schönmann

Bei einer kleinen Feierstunde am 29. August wurde Heike Burkard als neue Leiterin des Caritas-Kindergartens „Arche Noah“ begrüßt. Patricia Walter übernahm als Vorstandsmitglied des Caritas-Kindergartenvereins Ebern e.V. die Begrüßung des Kindergartenteams und der Gäste. Vorsitzender Alfred Neugebauer stellte den Kindergarten vor und beendete seine Begrüßung der neuen Leiterin Heike Burkard mit der Übergabe eines Generalschlüssels für den Kindergarten. Sanja Einwag begrüßte stellvertretend für das Kindergartenteam, Christina Widhalm-Kohmeier für den Kindergartenbeitrat und Bürgermeister Harald Pascher in Vertretung der Stadt Ebern. Diakon Uwe Holschuh segnete Heike Burkard für Ihren neuen Dienst.

Heike Burkard dankte für die freundliche Begrüßung und stellte sich vor: „Heute habe ich die Leitung des Kindergartens Arche Noah übernommen. Ursprünglich stamme ich aus Untermerzbach und bin ausgebildete Erzieherin und studierte Heilpädagogin. In den letzten 15 Jahren, davon zwölf Jahre in München, konnte ich in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Grundschule und Kindergarten wertvolle Erfahrungen sammeln. Ich arbeitete jeweils in großen Teams mit den Schwerpunkt Integration, was meine pädagogische Handlungsweise sehr bereicherte. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe, auf Begegnungen in der Gemeinde und gute Zusammenarbeit mit dem Team, den Eltern und Kindern sowie der Vorstandschaft.“

Text: Alfred Neugebauer

Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Kinderwarenbasar in der Frauengrundhalle

Der traditionelle Kinderwarenbasar, organisiert durch den Förderverein des Städtischen Kindergarten Ebern Regenbogen e.V., findet am

**Sonntag, 25. September,
in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr,**

statt.

Wie bereits im Frühjahr wird der Basar wieder in der Frauengrundhalle, Graf-Stauffenberg-Straße 1 in Ebern (ehemalige Kaserne), stattfinden.

Auch diesmal läuft die Anmeldung wieder online.

Dies ist seit dem 30.08.2016 unter der Email

foerdereverein.regenbogen.ebern@gmail.com möglich.

Ansprechpartnerin für Informationen rund um den Basar ist Nicole Braunreuther unter Tel. 09531/1251.

Die Tour führte die bunt gemischte Gruppe durch die Großmannsdorfer Landschaft und letztlich auch zum Highlight des Tages: einem Zwischenstopp bei den Kamelen, die von den Kindern sofort gestreichelt wurden. Der besondere, weil ungewöhnliche, Ausflug endete in einer gemeinsamen Brotzeit und der ein oder anderen abgebauten Berührungsangst zwischen Kindern mit und ohne Behinderung. Auch die Verantwortlichen der Lebenshilfe zogen ein positives Fazit. „Wir freuen uns sehr über jeden einzelnen Pfandbon, der solche Aktionen erst möglich macht. Dadurch, dass die Aktion so gut von den Kunden im Edeka-Markt in Ebern angenommen wird, können wir nun jährlich ähnliche integrative Unternehmungen ermöglichen“, erklärt Lebenshilfe-Vorstand Dr. Hans-Werner Steger.



Mittendrin statt nur dabei: Der Ausflug im Rahmen des Eberner Vereinesommers brachte viele verschiedene Kinder mit den Tieren zusammen.

Text & Bilder: Dominik Baum

Aktion „pfandtästisch helfen“

Mittels so genannter Pfandboxen können die Kunden in drei REWE- und EDEKA-Filialen im Landkreis Haßberge ihre Pfandbons für soziale wie kulturelle Aktionen und Projekte spenden. Die Spenden der im Edeka-Markt in Ebern installierten Pfandbox kommen der Lebenshilfe Ebern zugute, um integrative Projekte finanzieren zu können. Details zur gesamten Aktion unter:

<http://www.ihadg.de/projekte/pfandtaetisch-helfen/>



Schulen

Lebenshilfe Ebern

Ein Lama als Integrationshelfer



Eine Wanderung der ganz besonderen Art: Ein Ausflug mit den Lamas.



Viel Mut zeigten die Kinder und streichelten die großen Kamele.

Dass Tiere dabei unterstützen können, Berührungsängste abzubauen, durften die 20 Akteure, die im Rahmen des Eberner Vereinesommers in den Ferien an der „Haß-

berg-Lama-Tour“ in Großmannsdorf teilnahmen, am eigenen Leib erfahren. Darunter Kinder der Lebenshilfe Schule und Tagesstätte mit der Leiterin Isabell Kuhn, Sonderschullehrerin Marta Miener und dem Vorstand der Lebenshilfe Ebern e.V. Dr. Hans-Werner Steger, weitere Kinder aus Ebern und der Umgebung sowie vier Vertreter der Jugendorganisation „I Have A Dream Group e.V.“ (IHADG) aus Kirchlauter, die die Unternehmung mittels ihres Projekts „pfandtästisch helfen“ finanzierten (Näheres siehe Infobox). „Die Lamas waren ganz schön störrisch, wenn sie Gras zum fressen sahen“, bilanziert IHADG-Ratsmitglied Franziska Hofmann mit einem Schmunzeln. „Aber es hat echt Spaß gemacht“, ergänzt die Schwester Katharina, ebenfalls im Rat des Vereins tätig.



Volkshochschule

Das Herbstsemester 2016 läuft an!

Nach der Sommerpause startet die vhs mit vielen Angeboten in den Herbst und damit in ein neues Semester. In der Kalenderwoche 37 werden wir die Hefte für Sie in Behörden, Geschäften und Unternehmen in Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf auslegen, sodass Sie sich „Ihre“ Kurse und Veranstaltungen im Heft aussuchen können.

Anmelden können Sie sich bequem und jederzeit im Internet unter www.vhs-hassberge.de (in der Landkarte einfach Ebern anklicken) oder zu den Geschäftszeiten des vhs-Büros in Ebern (montags bis mittwochs 9 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags 13 Uhr bis 17 Uhr) telefonisch oder persönlich. Und dann geht es in der Kalenderwoche 39 auch schon mit den ersten Sportkursen und Kinderturnen los. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Bücherei

Umgehende Anmeldung und nähere Auskünfte: Diözesanbüro Haßberge, Pfarrgasse 4, 97437 Haßfurt, Tel. 09521/619 60, Fax: 09521/619 619, E-Mail dioezesanbuero.has@bistum-wuerzburg.de

Probleme am Arbeitsplatz? Kirche berät Arbeitnehmer

Am Mittwoch, 28. September, findet von 15 Uhr bis 19 Uhr im Pfarramt St. Michael in Zeil, Marktplatz 10, ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB-Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an. Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an.

Rund um die Ernährung: Angebote für Familien, Groß- und Tageseltern mit Kindern bis zu drei Jahren

Der Familientisch geht weiter

Kochkurs für Eltern mit Kleinkindern. Tipps zu einer ausgewogenen Ernährung, weitere schnelle, leckere und preiswerte Rezepte für die Familie, gemeinsames Kochen und Essen. Was gibt's zu beachten, wenn Kleinkinder am Tisch sitzen? Offene Ernährungsfragen werden geklärt.

Referentin: Elfriede Zettelmeier, Ernährungsfachfrau

Termine: Mi., 14.09. und 21.09.2016, jeweils 09:30 - 12:00 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Wonfurt, Von-Seckendorff-Platz 7, 97539 Wonfurt

Hallo Löffel – Einführung der ersten Beikost

Was braucht Ihr Kind zu welcher Zeit? Wie bereite ich selbst Brei zu? Was ist drin im Gläschen? Diese Fragen werden geklärt. Beim gemeinsamen Kochen und Verkosten bekommen Sie Ideen für die Umsetzung in den Alltag und Möglichkeit zum Austausch.

Referentin: Michaela von der Linden, Ernährungsfachfrau

Termin: Mi., 21.09.2016, 14:00 bis 15:30 Uhr

Ort: MGH Haßfurt, Am Marktplatz 10, 97437 Haßfurt

Beikost leicht gemacht

Praxisnahe Informationen zur gesunden Ernährung im ersten Lebensjahr geben Ihnen Sicherheit beim Einführen der Beikost. Wir zeigen, wie einfach gesunde Babynahrung selbst herzustellen ist. Außerdem nehmen wir fertige Babynahrung unter die Lupe.

Referentin: Melanie Weber, Diätassistentin

Termin: Mi., 28.09. und 05.10.2016, jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: Ubiz Unterschleichach, Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberschleichach

Kursinformation und Anmeldung unter:
www.aelf-sw.bayern.de/ernaehrung/familie



Fit für die Schule?

Wir haben jede Menge

- Erstlesebücher,
- Silben-Lern-Bücher,
- Vorlesebücher,
- Bilderbücher,
- Sachbücher, etc.

Komm doch mal vorbei!



Stadtbücherei Ebern



Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 8317
e-mail: stadtuecherei@eborn.de
Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Sie finden die Stadtbücherei
zentral in Ebern am Marktplatz,
direkt neben der Stadtpfarrkirche

Öffnungszeiten:

Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen / Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr



Sonstige Nachrichten

Adventsreise für Senioren nach Hofheim im Taunus

Vom 5. bis 8. Dezember 2016 findet ein Adventswochenende in Hofheim im Taunus, organisiert vom Katholischen Seniorenforum der Diözese Würzburg, statt. Die Gruppe ist im französisch geprägtem Exerzitienhaus St. Josef am Rande der Stadt in einem Gartenpark mit hauseigener Kapelle zu Gast. Ein Abstecher nach Seligenstadt, eine Sternschnuppenfahrt in Wiesbaden, das Kennenlernen der Stadt Hofheim, ein Besuch im weihnachtlichen Frankfurt und manches mehr ist geplant. Die Reiseleitung übernimmt das Ehepaar Krug aus Happertshausen. Der Reisepreis beträgt für Busfahrten, Übernachtung mit Halbpension sowie Führungen und Eintritte 250 € im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag 15 €.

Pater Kreitmeir referiert in Unterpreppach

**Vortrag mit
Pater Christoph Kreitmeir**



**am Mittwoch 28. 09. 2016
um 19:00 Uhr
in Unterpreppach in der Kirche**

**Sich BEWEGEN -
sorgenfrei und entspannter werden**

Pater Christoph Kreitmeir verlässt im Oktober nach 11 Jahren das Franziskanerkloster in Vierzehnhelligen. Der durch seine Vorträge auch in unserer Gegend bekannte Priester wird in Fulda beim Aufbau eines neuen pastoralen Zentrums mitwirken. Vorher hält er noch seinen vorläufig letzten Vortrag in dieser Region zum Thema „Sich BEWEGEN - sorgenfrei und entspannter werden“.

Leben ist Bewegung“ - diese Erkenntnis ist nicht neu, sie wird aber immer mehr neu von Fachleuten im Gesundheitswesen, der Psychologie oder der Fitnessbewegung entdeckt. Nach einer Überbewertung des Vernünftigen greift heute eine Überbewertung des Körperlichen um sich. Es gilt, die Ausbalancierung zwischen Körper, Seele und Geist wieder neu zu lernen. Bewegung tut gut und macht auch Kopf und Seele frei. Franziskanerpater Christoph Kreitmeir (Sozialpädagoge, Theologe und psycho-spirituelle Berater) will in diesem Vortrag eine Lanze für bewusste Bewegung brechen und dabei erstaunliche Verbindungen zwischen Bewegung und körperlich, seelisch und geistigem Wohlbefinden darstellen. Die Verbindung von Bewegung und Gebet stellt dabei ein besonderes „Mentaltraining“ dar. Das Pilgern und Wallfahren ist hier als eine besondere Form von „Geh-Beten“ zu nennen.

Zur Person von Herrn Kreitmeir: P. Christoph Kreitmeir OFM, Jahrgang 1962, Lic. theol., Dipl. Sozialpäd. (FH), Seelsorger und Lebensberater (Logotherapie, klientenzentrierte Gesprächsführung und Wertimagination), ist seit 1984 Franziskaner. Er lebt im Franziskanerkloster Vierzehnhelligen seit 2005. Dort ist er als Hausvikar (Vertreter des Guardians), Wallfahrtsseelsorger, Hausökonom, Leiter des Wallfahrtsbüros, Betreuer von Informationszentrum und der Homepage www.vierzehnhelligen.de und www.christoph-kreitmeir.de tätig. Ferner arbeitet er in der psycho-spirituellen Begleitung von Ratsuchenden und ist durch rege Vortragstätigkeit in der Erwachsenenbildung im Obermaingebiet bekannt.

Text & Bild: Elmar Barth

Aus 72 wurden 144 Stunden Engagement



1. Bürgermeister Jürgen Hennemann machte sich ein Bild von den Arbeiten und spendierte den Helfern das Mittagessen

Die Jugendlichen der „I Have A Dream Group e.V.“ erinnern sich gerne an 2013 zurück. Damals, bei der ersten bundesweiten 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), suchte man das Seniorenzentrum St. Elisabeth in Ebern auf und werkelte drei Tage lang im Spitalgarten, um diesen in eine Ruheoase für die Heimbewohnerinnen und -bewohner zu verwandeln.

Als der BDKJ Regionalverband Haßberge publik machte, dass die Aktion nach drei Jahren im Landkreis Haßberge wiederholt würde, musste man nicht lange ob einer erneuten Teilnahme überlegen.

Die Örtlichkeit hatte sich nicht geändert: Ebern. So war es 2013 jedoch eher die ältere Generation, die sich über das Engagement der Jugendlichen freuen durfte. Dies sollte sich in diesem Jahr ändern, denn zwischen dem 03. und 05. Juni wurde der Spielplatz im Streitsgarten (Dorschengarten) erweitert. Entstanden sind unter anderem ein neuer Marterpfahl - passend zum bereits vorhandenen Holztipti, welches durch die Jugendlichen neu bemalt wurde - sowie ein Barfußpfad.

Im Mittelpunkt der Aktion standen hierbei die Zusammenarbeit und das Gemeinschaftsgefühl, die Bildung und Stärkung von Freundschaften sowie allgemein eine schöne Zeit miteinander zu verbringen und zwar über den gesamten Projektzeitraum hinweg, um neben der Arbeit am Spielplatz an Spieleabenden, beim Pizzabacken, an einem Lagerfeuer und vielem mehr teilnehmen zu können. Ganz nebenbei profitieren natürlich auch die Spielplatz-Besucher davon.

Neben der Unterstützung zahlreicher Vereinsmitglieder zwischen 15 und 23 Jahren wirkten auch Auszubildende der Firma FTE sowie einige der Flüchtlinge vor Ort mit und nur gemeinsam konnte das gesetzte Ziel auch erreicht werden.

Mehr Informationen zum Verein erhält man auf deren Website www.ihadg.de sowie in den sozialen Netzwerken Facebook, Youtube und Twitter.

Text & Bild: Vanessa Hlatky

Kostenloses Kursangebot: Fit für die Pflege zu Hause

Oft kommt es überraschend: Der Lebenspartner, die Eltern oder nahe Verwandte sind nach einer plötzlichen, schweren Erkrankung oder einem Unfall vorübergehend oder dauerhaft auf Pflege angewiesen. Viele Angehörige sehen sich mit einer Pflegesituation überfordert, die den bisher „normalen“ Alltag für alle Beteiligten auf den Kopf stellt. Zugleich ist der Wunsch vorhanden, den pflegebedürftigen Menschen zuhause in seiner gewohnten Umgebung zu belassen und für ihn zu sorgen.

Christin Derra, Pflegedienstleiterin in der Sozialstation des BRK-Kreisverbandes Haßberge, kennt viele solcher Situationen aus ihrem Alltag und steht betroffenen Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite. Oft ist es so, dass Pflegebedürftige in den eigenen vier Wänden, in ihrer gewohnten Umgebung von den Mitarbeiterinnen der BRK-Sozialstation professionell gepflegt werden. Je nach Grad der Pflegebedürftigkeit ist der zeitliche Aufwand dafür unterschiedlich: Einmal oder mehrmals täglich kommen die Pflegekräfte ins Haus und versorgen den Patienten. Daneben besteht bei vielen Angehörigen aber auch der Wunsch, bestimmte Pflegeleistungen selbst zu übernehmen. Doch wer so etwas zuvor noch nie gemacht hat, hat Angst, Fehler zu machen und tut sich bei körperlich fordernden Aufgaben schwer. Mit dem entsprechenden Wissen und hilfreichen Tipps fällt es leichter, einem pflegebedürftigen Angehörigen und sich selbst gerecht zu werden.

Deshalb bietet die BRK-Sozialstation mehrmals im Jahr Kurse für pflegende Angehörige an. Unter anderem startet ab 17.10.2016 ein derartiger Kurs in den Räumen der VHS Ebern, Georg-Nadler-Str. 1. An insgesamt 10 Abende a 2 Stunden werden vielerlei Informationen rund um die Pflegebedürftigkeit weitergegeben.

Der Kurs findet ab 17.10.2016 jede Woche von 18 Uhr bis 20 Uhr statt. Der Kurs ist für alle Teilnehmende kostenfrei!

Themen des Kurses sind unter anderem die Einrichtung des Krankenzimmers, Grundlagen der Pflegeversicherung, Umgang mit Demenz, Umgang mit Sterben, Tod und Trauer sowie Umgang mit Schmerzen. Des Weiteren standen die Inkontinenzversorgung, Grundpflege, Transfer, Mobilisation und Lagern auf dem Stundenplan. Der Abschlussabend findet im Sanitätshaus Mannl & Hauck in Haßfurt statt. Dort werden diverse Hilfsmittel live vorgeführt und eine Führung durch das Sanitätshaus gegeben.

Weitere Informationen:

Christin Derra, Pflegedienstleitung
Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Haßberge,
Industriestraße 20, 97437 Haßfurt
Tel. 09521/95 50 -285, Fax 09521/ 95 50 -289
Email derra@kvhassberge.brk.de
Internet <http://www.kvhassberge.brk.de>

Bund Naturschutz in Bayern

„Zurück auf leisen Sohle – die Wildkatze im naturnahen Wirtschaftswald“ Waldführung am Weißfichtensee am Sonntag, 25. September 2016



Seit mehreren Jahren ist die Wildkatze in unseren Wäldern und vermehrt sich erfreulicherweise beständig. Warum diese sehr seltene Katzenart im Wald wieder wohl fühlt, können interessierte Bürger bei einem Waldgang erfahren und erleben. Der Waldumbau zum naturnahen Mischwald, eine Vielzahl von Strukturen durch Totholz und Biotopbäume sowie geschützte alte Waldbestände bieten vielen seltenen Arten den notwendigen Lebensraum für ihre Existenz. Zudem wollen wir erläutern, wie moderne Waldbewirtschaftung des Natur- und Artenschutzes berücksichtigen kann.

Treffpunkt zu dieser Veranstaltung ist am **Sonntag, 25. September 2016, um 9 Uhr der Weißfichtensee beim Eberner Ortsteil Welkendorf**. Bitte planen sie für den Waldgang etwa drei Stunden ein und denken sie an festes Schuhwerk und entsprechende Bekleidung. Die Veranstaltung ist für Kinderwägen nicht geeignet. Abschließend besteht die Möglichkeit am idyllischen Weißfichtensee zu picknicken.

Der BUND Naturschutz Ebern, die Bayerische Forstverwaltung und die Bayerischen Staatsforsten freuen sich auf Ihre Teilnahme!

Text: Harald Amon; Bild: Oliver Kröner

Frauenunion Ebern

Einsatz für die Freiheit der Frau



Die Frauen-Union Ebern setzt sich für die Gleichberechtigung und Freiheit der Frauen ein.

Die Frauen-Union Ebern, geleitet von der 1. Vorsitzenden Simone Berger, unterstützt die Kampagne „Selbstverständlich“ und fordert eine breite Debatte zu dem Grundkonsens, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Die Freiheit der Frauen, ihr Leben selbstbestimmt und nach den individuellen Vorstellungen zu gestalten, ist ein Grundrecht und verlangt Respekt. Darüber besteht bei uns gesellschaftlicher Konsens. Dennoch werden Frauen tagtäglich Opfer von sexuellen Übergriffen: Egal, ob ein Täter aus Deutschland stammt oder anderer Nationalität ist, die Gesetze und Werte gelten für jeden, der hier lebt. Die Selbstbestimmung der Frau und die Gleichberechtigung der Geschlechter sind Grundwerte in unserem Land. Das ist selbstverständlich und nicht verhandelbar. Der Kampagne „Selbstverständlich“ geht es darum, dass Aktivitäten und Situationen, die fraglos zum Alltagsleben gehören, für Frauen selbstverständlich bleiben und keine Einschränkung erfahren dürfen. Die Motive zeigen Momentaufnahmen, die typisch sind für diese „Selbstverständlichkeit“,



Vereinsleben Ebern

In Ebern ist Kirchweih: Feiern und spielen Sie vom 15. bis 19. September mit!



siehe hierzu Seite 14/15

wie das sichere Joggen im Park und die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Wahl der Kleidung. Die Frauen-Union Ebern unterstützt die von der Bundesregierung beschlossene Verschärfung des Sexualstrafrechts und fordert, bestehende Strafbarkeitslücken zu schließen und neue Straftatbestände zu schaffen, z.B. für „Begrapschen“ oder sexuelle Übergriffe durch oder aus einer Gruppe. Die Frauen-Union will außerdem mehr Sicherheit in öffentlichen Räumen, Plätzen und Bahnhöfen durch Polizeipräsenz und Videoüberwachung genauso wie durch erhöhte Aufgeschlossenheit der Zivilgesellschaft. Die Frauen-Union fordert Respekt vor dem selbstbestimmten Lebensstil von Frauen und Männern. Die Gleichberechtigung der Geschlechter ist durch unsere freiheitliche Grundordnung geschützt. Diese gesellschaftliche Grundregel muss in der Familie und Schule, in Ausbildung und Beruf vermittelt werden und auch von Beginn an Eingang in die Integrationsarbeit finden. Vor allem muss sie beständig in der Alltagspraxis eingeübt werden. Denn wenn es zutrifft, dass sich das Maß, in dem eine Gesellschaft tatsächlich zivilisiert ist, an der Stellung der Frau bemisst, geht der Auftrag an alle, die in diesem Land leben, die Rechte der Frauen zu respektieren.

Text & Bild: Simone Berger



Die Kinder haben aus den Lehmklumpen ganz fantasievolle Gebilde geformt.

Am folgenden Tag, 22. August, besuchte der CSU-Ortsverband mit elf Kindern im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Rentweinsdorf die Ziegelei Götz in Reckendorf. Zuerst gab es eine Führung über das Gelände, deren erste Station die alte Abbaugrube für Lehm war, die jetzt einen Weiher bildet, der 18 Meter in die Tiefe geht und zum Naturschutzgebiet erklärt wurde. Danach ging es in die Halle, in der gezeigt wurde, wie aus dem selbst abgebauten Lehm Lehmziegel mit einer Maschine hergestellt und anschließend luftgetrocknet werden. Auf dem Bild ist ein solcher Lehmziegel zu sehen, den die Kinder dann zerkleinerten und aus Lehmklumpen ihre eigenen fantasievollen Gebilde formten. Es entstanden Tiere, ein Bulldog, ein Haus, ein Kerzenständer und verschiedene Gefäße! Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen!



Im Rahmen des Ferienprogramms machte der CSU-Ortsverband aus Rentweinsdorf einen Ausflug in die Ziegelei Götz nach Reckendorf. Die Ferienkinder hatten dort viel zu entdecken.

Text & Bilder: Gerhard Schmidt



Vereinsleben Pfarrweisach

Caritasverein St. Kilian Pfarrweisach e.V.

Jahreshauptversammlung und Vortrag

zum Krankheitsbild Demenz

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Caritasvereins St. Kilian Pfarrweisach e.V.

Freitag, 23. September, 19 Uhr, Gastwirtschaft Eisfelder

Tagesordnung:

- Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- Gedenken der verstorbenen Mitglieder
- Verlesen des Protokolls der letzten JHV
- Tätigkeitsbereich der 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wünsche und Anträge

Anschließend referiert Frau Sabine Paeth von der Caritas-Sozialstation Ebern zum Thema: Krankheitsbild Demenz - was kann man tun?

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Mitglieder und Gönner.

Die Vorstandschaft

Ingeborg Seifert

1. Vorsitzende



Vereinsleben Rentweinsdorf

CSU-Ortsverband Rentweinsdorf

Feiern und Ferien mit der CSU in Rentweinsdorf

Am 21. August feierte die CSU Rentweinsdorf ihr Sommerfest mit einigen Gästen der Gemeinde und darüber hinaus. Bei gutem Wetter war es ein geselliges Beisammensein mit Kaffee, Kuchen, Getränken und gebratenen Köstlichkeiten! Der CVJM-Garten bot einen gelungenen Rahmen für das Fest!

Fortsetzung Vereinsleben Rentweinsdorf
auf Seite 16

IN EBERN IST KIRCHWEIH: Feiern und spielen Sie vom 15. bis 19. September mit!

Das Programm der Eberner Kirchweih im Jahr 2016

Donnerstag, 15.09. bis Montag, 19.09.2016

Fahrgeschäfte und Rummel auf dem Wohnmobilplatz

Freitag, 16.09.2016

Eberner Bauernmarkt von 9 Uhr bis 12 Uhr

Kirchweih­tanz der Fleisch und – Wurstfreunde Heubach/Ebern e.V.
ab 20 Uhr spielt „DIE KAPELLE“ in der städt. Turnhalle Ebern und
Barbetrieb ab 21 Uhr

Kirchweih Schafkopf um 17 Uhr – Gasthof Frankenstuben Ebern

Samstag, 17.09.2016

Eberner Pilztage – Bund Naturschutz Ebern e.V. Parkplatz am Jugendzeltplatz bei Reutersbrunn um 16 Uhr

LIVE-Musik im Streitgarten – mit einfach guter Musik zum Tanzen, Mitsingen und Zuhören –
Streitgarten Ebern ab 21 Uhr

Sonntag, 18.09.2016

Festgottesdienst zur Kirchweih in Ebern um 10 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Laurentius Ebern

MainSpielMobil von der Fa. Main Connect, auf dem Marktplatz

Eberner Pilztage zum Kirchweihwochenende – Bund Naturschutz Ebern e.V. im Hof der Grauturmapotheke, Ebern
von 11 bis 17 Uhr

Kirchweihmarkt und verkaufsoffener Sonntag, 13 Uhr bis 17 Uhr



Einladung zum Kirchweih-Schafkopf

Der Gasthof Frankenstuben und der Feuerwehr Verein Ebern laden am Kirchweihfreitag, 16. September, zum Schafkopffrennen im Gasthof Frankenstuben ein. Beginn ist um 17 Uhr, die Startgebühr beträgt fünf Euro. Gespielt wird mit Solo, Geier, Wenz Plus Punkte.

Es warten folgende Preise: 1. Platz Gutschein 60 Euro, 2. Platz Gutschein 40 Euro und 3. Platz Gutschein 20 Euro. Dazu gibt es weitere wertvolle Sachpreise zu gewinnen. Reservierung ist erforderlich unter Tel. 09531/8430, begrenzte Teilnehmerzahl.

Die Startgebühr geht als Spende an den Feuerwehrverein Ebern.

6. EBERNER PILZTAGE



Der Pilzexperte Herbert Stang

Die 6. Eberner Pilztage finden wieder zum Kirchweihwochenende statt. Dazu wird eine Exkursion und eine Frischpilzausstellung durchgeführt. Veranstalter sind der Pilzkundler Herbert Stang, der BUND Naturschutz

Ebern, die TWG und die VHS Ebern. Sie hoffen auf ein „pilzfreundliches“ Wetter, damit ein reichhaltiges Angebot präsentiert werden kann.

Am Samstag, 17. September, wird um 16 Uhr die Pilzführung mit Pilzkundler Herbert Stang angeboten. Treffpunkt ist der Parkplatz am Jugendzeltplatz bei Reutersbrunn. Nach einer kurzen Einführung können die Pilzfreunde selbst auf Suche gehen. Anschließend werden die gefundenen Pilze am Ausgangspunkt bestimmt und weitere offene Fragen ausführlich und anschaulich beantwortet.

Zum Kirchweihmarkt findet die „Frischpilz-Ausstellung“ am Sonntag, 18. September, im Hof der Grauturmapotheke statt. Von 11 Uhr bis 17 Uhr können die Besucher die aufgebauten und gekennzeichneten Pilze ausführlich betrachten und Herbert Stang und andere Pilzfachleute stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstalter freuen sich über ein reichhaltiges Pilzangebot und ein positives Interesse zu den verschiedenen Veranstaltungen.

KIRCHWEIHMART AM SONNTAG UNTER DEM MOTTO „EBERN SPIELT!“



Zum diesjährigen Kirchweihmarkt kommt das Main-SpielMobil der Fa. Main Connect nach Ebern. Der Marktplatz in Ebern verwandelt sich am Sonntag, 18. September, von 11 Uhr bis 17 Uhr in einen großen Spielplatz mit einem tollen Erlebnisangebot für die ganze Familie. Lassen Sie sich entführen in ein Spielparadies mit einer Fülle von Bau-, Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen. Ein Bewegungsparcours u. a. mit Stelzen, Laufrädern sowie großen und kleinen „Bärenrollen“ lädt große und kleine Besucher zum Bewegen und Balancieren ein. Magnetfußball und Flipperkicker ermöglichen spannende Wettkämpfe. Spezielle Spieltische mit zahlreichen Geduld- und Knobelspielen fordern „alt und jung“ heraus.

Zusätzlich sind besondere Mit-Mach-Aktionen geplant, bei denen tolle Preise zu gewinnen sind:

- ab 12 Uhr: „TURMBAU AUF DER SCHIEFEN EBENE“
- ab 14 Uhr: „MURMELBAHN AUF DER SCHIEFEN EBENE“
- ab 16 Uhr: „DRÜCKEN UND VERRÜCKEN“

Die außergewöhnlichen Spiele-Angebote von Main Connect – alle aus dem Naturmaterial Holz - sprechen alle Sinne an, geben vielfältige Möglichkeiten zum Ausprobieren und Experimentieren. Das Spielen mit viel Spaß für die ganze Familie sowie ein kooperatives und kommunikatives Miteinander stehen im Vordergrund. Es gibt nur Gewinner! Dabei ist die Vielfalt Programm und das Programm die Vielfalt. Die Fülle des Angebotes bietet für jeden einen unglaublichen Reichtum an Spielmöglichkeiten. Die Spielfläche ist übrigens nicht nur etwas für den Nachwuchs, auch die Eltern werden ihren Spaß an den teilweise kniffligen Spielen haben.

Nutzen Sie den Tag, um miteinander ins Spiel zu kommen, denn Spielen überwindet Grenzen und bringt Menschen zusammen.



FFW Sendelbach-Gräfenholz

Wasser marsch: Ferienkinder zu Besuch bei der Feuerwehr



Im Rahmen des Ferienprogramms konnten die Kinder den Feuerwehrleuten aus Sendelbach und Gräfenholz über die Schulter schauen.

Unter dem Motto „Ein Tag bei der Feuerwehr“ bot die Feuerwehr Sendelbach-Gräfenholz im Rahmen des Rentweinsdorfer Ferienprogramms 15 Jungen und Mädchen drei Stunden Programm. Unter der Leitung von Matthias Sperber (2. Kommandant), Jochen Rödel (Ausbilder) und Matthias Kremer (1. Vorsitzender Feuerwehrverein) gab es anfangs Einiges an Theorie, danach kam eine kleine Abkühlung durch ein Eis in der Pause. Im zweiten Teil wurde das Umspritzen eines Eimers mit einer Kübelspritze geübt. Der Höhepunkt des Tages war erreicht, als die Kinder mit einem Strahlrohr, unter Anleitung, spritzen durften. Einige von den Jungs, aber auch von den Mädchen, hatten nichts Besseres im Sinn, als die anderen nass zu spritzen. Am Ende wurden noch 100 Wasserbomben „entschärft“. Die Kinder hatten zum Glück Badesachen dabei. Am Ende legten sie sich alle an den „Strand“ am Feuerwehrhaus unter Sonnenschirmen zum Trocknen nieder. Es hat allen sehr viel Freude bereitet, auch den Betreuern, die am Ende alle nass waren, ohne Badesachen natürlich.

Text & Bild: Matthias Sperber

„Herbert und Schnipsi“ in Rentweinsdorf



Am Freitag, 21. Oktober, werden im Rentweinsdorfer Marktsaal die Lachmuskeln des Publikums beansprucht. Wieder steht ein Kabarett-Abend auf dem Programm, diesmal mit dem Komödianten-Duo „Herbert und Schnipsi“ alias Hans Meilhammer und Claudia Schlenger. Um 19.30 Uhr treten sie mit ihrem Programm „Juchhu, glei schmeißt's und wieder!“ auf die Bühne im Marktsaal.

Veranstalter ist der Feuerwehrverein Sendelbach-Gräfenholz e.V. Der Eintritt kostet 20 Euro. Karten sind erhältlich bei der Leseinsel, Kapellenstraße 30, 96106 Ebern, Tel. 09531/943450 und bei Matthias Sperber, Sendelbach 20, 96184 Rentweinsdorf, Tel. 09531/1789.

ÜWG Rentweinsdorf

Fraktion vor Ort:

In Rentweinsdorf geht es um TTIP, CETA und TiSA
Herzliche Einladung der ÜWG Rentweinsdorf zu unserer Informationsveranstaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Fraktion vor Ort“:

Die geplanten Freihandelsabkommen TTIP, CETA und TiSA werden auf die Bürgerinnen und Bürger, die Kommunen, das Handwerk, den Mittelstand und die Landwirtschaft weitreichende Auswirkungen haben. Unter anderem ist die Aufweichung unserer Standards in vielen Lebensbereichen (Umwelt, Soziales, Verbraucherschutz, Kultur, Bildung, Gesundheit, Trinkwasserversorgung etc.) zu befürchten.

Die Freien Wähler fordern daher: TTIP, CETA und TiSA stoppen!

Informieren Sie sich: Am Dienstag, 20. September, um 19:00 Uhr im Sportheim des FC Rentweinsdorf am Kappelsee.

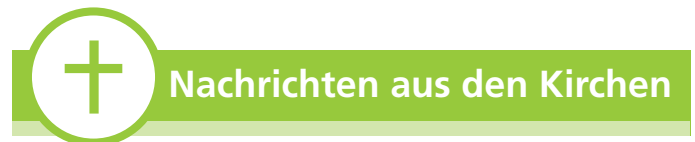
Referenten und Ansprechpartner:

Dr. Hans Jürgen Fahn, Mitglied des Bayerischen Landtags
Prof. Heribert Schmitz, Mitglied Forschungsgruppe EÖR an der Goethe Universität, Frankfurt am Main

Gottfried Obermair, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, FW Landtagsfraktion

Karl Ilgenfritz, Referent für Europaangelegenheiten, FW Landtagsfraktion

V.i.S.d.P.: Dr. Hans Jürgen Fahn, MdL, Ludwigstraße 1, 63739 Aschaffenburg



Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Freitag, 9. September

19:00 Upr Rosenkranz

Samstag, 10. September

18:30 Ebn Vorabend-Messfeier

Sonntag, 11. September

8:30 Reu Messfeier
 10:00 Ebn Messfeier
 10:00 Ebn Spital: Wort-Gottes-Feier
 10:00 Upr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
 10:00 Je Messfeier
 18:00 Ebn Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf

Montag, 12. September

19:00 Vor Messfeier

Dienstag, 13. September

8:30 Ebn Messfeier
 10:00 Ebn Gottesdienst des FR-Gymnasiums
 15:00 Je Frauentreffen
 19:00 Upr Rosenkranz
 19:30 Ebn Pfarrzentrum:
 Elternabend zur Erstkommunion 2017

Mittwoch, 14. September

Ebn Pfarrbüro geschlossen!
 19:30 Ebn Pfarrzentrum:
 Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe

Donnerstag, 15. September

8:15 Ebn Gottesdienst der Grundschule
 14:00 Ebn Pfarrsaal:
 Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
 14:00 Je Seniorentreffen
 18:00 Ebn Krankenhaus: Messfeier
 19:00 Br Messfeier

Freitag, 16. September

8:00 Ebn Marienkapelle: Gottesdienste der Lebenshilfe
 9:00 Ebn Gottesdienst der Realschule
 19:00 Upr Rosenkranz

Samstag, 17. September

9:00 Ebn Sangerheim: Chantabile Chor Probe
 10:00 Ebn Trauung
 18:30 Upr Vorabend-Messfeier
 18:30 Ebn Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Sonntag, 18. September

8:30 Vor Messfeier
 10:00 Ebn Festgottesdienst zur Kirchweihe
 mit Beginn der Kinderkirche
 10:00 Ebn Spital: Wort-Gottes-Feier
 10:00 Ho Messfeier
 18:00 Ebn Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
 18:00 Ebn Sendelbach: Jugendgottesdienst „RockSofa“
 19:00 Upr Andacht

Montag, 19. September

15:00 Ebn Senioren-Woche auf Burg Feuerstein
 m. P.Rudolf Theiler
 17:15 Ebn Pfarrzentrum: Kinder-Chor - 18 Uhr
 18:30 Ebn Pfarrzentrum: NGL-Chor bis 19.30 Uhr
 19:45 Ebn Pfarrzentrum: Kirchenchor bis 21.15 Uhr

Dienstag, 20. September

8:30 Ebn Messfeier
 19:00 Upr Rosenkranz

Mittwoch, 21. September

Ebn Pfarrbüro geschlossen!
 19:30 Ebn Pfarrzentrum:
 Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe
 20:00 Upr Bibelabend

Donnerstag, 22. September

18:00 Ebn Krankenhaus: Messfeier
 19:00 Br Messfeier

Freitag, 23. September

19:00 Upr Rosenkranz

Samstag, 24. September

Ebn Diozesaner Ministrantentag in Münster-
 schwarzach
 18:30 Ebn Vorabend-Messfeier Karl Brand / Gottlieb
 Kobrich u. Angeh.

Kontakt

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
 Tel. 09531/9427010
 Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
 Internet www.pg-eborn.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern**Sonntag, 11. September**

8.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst
10.00	Krankenhaus	Gottesdienst
10.45	Spital/Altenheim	Gottesdienst

Sonntag, 18. September

10.00	Jesserndorf	Gottesdienst mit Abendmahl
10.00	Ebern	Gottesdienst

Mittwoch, 21. September

18.00	Krankenhaus	Gottesdienst
-------	-------------	--------------

Sonntag, 25. September

8.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Treffen der Konfirmanden

Erstes Treffen der Konfirmanden nach den Sommerferien am Samstag, 17. September, von 9 Uhr bis 15.30 Uhr im Gemein-dehaus.

Kontakt

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebern,
 Martin-Luther-Str. 8, 96106 Ebern
 Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
 Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof**Sonntag, 11. September**

9.00 Uhr	Eyrichshof
10.15 Uhr	Fischbach

Sonntag, 18. September

9.30 Uhr	Lichtenstein Gedächtnis der Kirchweihe
----------	---

Sonntag, 25. September

9.00 Uhr	Eyrichshof
10.15 Uhr	Fischbach mit Kindergottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof,
 Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
 Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
 Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

Pfarrei St. Kilian Pfarrweisach

Legende: Pfw = Pfarrweisach (St. Kilian); Alb. = Albersdorf (St. Michael); Bisch. = Bischwind a.R. (Mariä Himmelfahrt); Frick. = Frickendorf (St. Wendelin); Gero = Geroldswind (St. Johannes d. Täufer); Kraiss. = Kraisdorf (Hl. Sakrament); Lohr (Mariä Geburt); Maro = Maroldswisach (Herz-Jesu); Neus. = Neuses a.R. (Mariä Heimsuchung); Pfaff. = Pfaffendorf (Mariä Namen); Erm. = Ermershausen

Sa	10.09.	13.00	Gem.feld	<i>Ökumenische Trauung:</i> Renz
Sa	10.09.	18.30	Neus.	VA: Messfeier
		18.30	Pfaff.	VA: Messfeier
So	11.09.	8.45	Maro	Wort-Gottes-Feier
		8.45	Lohr	Messfeier
		10.15	Pfw.	Messfeier
		11.15	Bisch.	Ökumenischer Gottesdienst mit Kreuzeinweihung u. 10 Jahre Landfrauen
		18.00	Krais.	Messfeier
Mo	12.09.	19.00	Pfaff.	Patrozinium: Messfeier
		19.00	Alb.	Messfeier
Di	13.09.	8.15	Pfw.	Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse in der Pfarrkirche
		10.00	Maro	Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse in der ev. Kirche
		19.00	Bisch.	Messfeier
		19.00	Frick.	Messfeier zu Ehren des Hl. Wendelin
Mi	14.09.	19.00	Pfw.	Kreuzerhöhung: Messfeier
		19.00	Gero	Messfeier
Do	15.09.	8.15	Pfw.	Schulanfangsgottesdienst für die 2. bis 4. Klasse in der Pfarrkirche
		10.00	Maro	Schulanfangsgottesdienst für die 2. bis 4. Klasse in der ev. Kirche
		11.15	Maro	Schulanfangsgottesdienst der Mittelschule in der ev. Kirche
Do	15.09.	19.00	Neus.	Messfeier
Sa	17.09.	11.00	Neus.	<i>Trauung:</i> Gröhl
		18.30	Alb.	VA: Messfeier
		18.30	Gero	VA: Messfeier
So	18.09.	8.45	Pfw.	Messfeier
		8.45	Bisch.	Wort-Gottes-Feier
		10.15	Maro	Messfeier für die Pfarrgemeinde
		10.15	Lohr	Messfeier
		14.00	Maro	<i>Taufe:</i> Emily Arnold
		18.00	Krais.	Messfeier
Mo	19.09.	19.00	Pfw.	Messfeier
		19.00	Alb.	Messfeier
Di	20.09.	19.00	Bisch.	Messfeier
		19.00	Frick.	Messfeier
Mi	21.09.	19.00	Pfw.	Messfeier
		19.00	Gero	Messfeier
Do	22.09.	19.00	Lohr	Messfeier
Sa	24.09.	18.00	Maro	<i>Herbstkonzert des Kolumbienkreises</i>
		18.30	Neus.	VA: Messfeier
		18.30	Frick.	VA: Messfeier
So	25.09.	8.45	Pfaff.	<i>Kirchweih: Messfeier zur Mutter Gottes v.d.i.w. Hilfe</i>
		8.45	Maro	Messfeier
So	25.09.	10.15	Pfw.	Messfeier
		10.15	Bisch.	Messfeier
		18.00	Krais.	Messfeier

Kontakt

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
E-Mail pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

Evangelische Kirche Rentweinsdorf**Sonntag, 11. September**

8.30 Uhr Eichelberg Gottesdienst
9.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
11.15 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst f. kleine Leute

Dienstag, 13. September

9.30 Uhr Rentweinsdorf Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, 18. September

9.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 25. September

8.30 Uhr Heubach Gottesdienst im Gemeinschaftsraum mit anschließendem Kirchenkaffee

9.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

14.00 Uhr Rentweinsdorf Taufe

Kontakt

Evang. Luth. Kirchengemeinde, Kaulberg 1,
96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218, Fax 09531/6543

**Veranstaltungskalender****Samstag, 10.09.2016**

Franconian Open im Field-Target-Schießen
Ehem. Standort-Schießanlage der Bundeswehr

Sonntag, 11.09.2016

Tag des offenen Denkmals auf der Ruine Altenstein
Burg- und Heimatverein Altenstein

Franconian Open im Field-Target-Schießen
Ehem. Standort-Schießanlage der Bundeswehr

13 Uhr
Wanderung „Handthal – Oberschwarzach – Handthal“
Wandergruppe im Bürgerverein Ebern

14 Uhr
Türmer-Stadtführung zum „Tag des offenen Denkmals“
Treffpunkt am Bahnhofpunkt

14 Uhr bis 17 Uhr
Sonderausstellung „Steine auf dem Paradies“ – Der jüdische Friedhof zu Ebern
Xaver-mayr-galerie

17 Uhr
Brunnenfest Eichelberg
Obst- und Gartenbauverein

Dienstag, 13.09.2016

14 Uhr
Seniorentreffen
Kath. Pfarramt Pfarrweisach

19.30 Uhr
Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern
Milch, Käse & Co.
Gasthaus Eisfelder, Pfarrweisach

Donnerstag, 15.09.2016

Kirchweih in Ebern

	8		1		2			
3	7		2			6	5	
		1		5	4		3	
		7		2	1			
	5	3				6	7	
			7	6		4		
	9		8	3		5		
4	6				5		2	3
		5		9			8	

Flasche aus Glas - gut für die Umwelt

(djd-p/rae). Damit sich die Schulanfänger in der Schule konzentrieren können, ist es wichtig, dass sie ausreichend trinken. Mit „Emil-die-Flasche“ können die Kleinen jeden Tag ihr eigenes Lieblingsgetränk von zu Hause mitbringen und sind nicht auf den Schulkiosk angewiesen. Das schont den Geldbeutel und hilft zudem Müll zu vermeiden, da Einweg-Kunststoffflaschen über-

flüssig werden. Die wiederbefüllbare Glasflasche wird umweltschonend in Europa produziert und kann in der Spülmaschine gereinigt werden. Die Glasflasche steckt in einem stabilen und schadstofffreien Thermobehälter - so ist sie gegen Stöße geschützt und der Inhalt behält lange Zeit seine Temperatur. Informationen und Bestellmöglichkeiten gibt es unter www.emil-die-flasche.de.

Mehr finanzieller Spielraum im Alter

(djd-p/su). Eine Leibrente eröffnet Immobilienbesitzern im Rentenalter die Möglichkeit, in den eigenen vier Wänden zu bleiben und sich Hilfe leisten zu können. „Bei der Leibrente wird die Immobilie zwar verkauft, der frühere Eigentümer erhält aber ein notariell zugesichertes, mietfreies Wohnrecht und eine monatliche Rentenzahlung - beides wird lebenslang garantiert“, erklärt Friedrich Thiele, Vorstand der Deutschen Leibrenten AG. Mit dem zusätz-

lichen Einkommen können Senioren nicht nur Unterstützung in Haus und Garten, sondern auch für Gesundheit und Pflege finanzieren. „Weil die allermeisten Senioren den Auszug aus dem vertrauten Heim unbedingt vermeiden möchten, müssen sie sich rechtzeitig um Lösungen kümmern. Die Leibrente ermöglicht die nötige Liquidität, die vielen Senioren fehlt“, so Thiele. Unter www.deutsche-leibrenten.de gibt es weitere Informationen.

5	8	6	3	1	7	2	4	9
9	2	1	6	5	4	8	3	7
6	4	7	5	2	1	3	9	8
2	5	3	9	4	8	6	7	1
8	1	9	7	6	3	4	5	2
7	9	2	8	3	6	5	1	4
4	6	8	1	7	5	9	2	3
1	3	5	4	9	2	7	8	6



des weileren	Garten-gemüse	Aal-raupe	deutsche Vorsilbe	franzö-sischer Männer-namen	Gesamt-heit der Christen	en Vorname des span. Königs	Öster-länder-verbund (Abk.)	Kore-wort für Groß-water	Garten-gerät	indi-scher Fürsten-titel	Oerles-bitz	ugs.: wnen
▶	▶	▶		▶	Bewohn-ern eines Erdteils		▶			▶	▶	▶
			Stern-bild des Südhem-isphärens		griechi-scher Buch-stabe			Vorname Ein-sterns	Abscheds-wort			
Vogel-nach-wuchs		Leid zufügen				kräftig, musku-lös		strafen				
ein Pflanz-keim				altömi-scher Kaiser	Kanal-stufe							grotesk, erb-stellt
			Damen-beklei-dung	Fremd-wortbe-fern, weiß			arabisch Dohs		griechi-sche Vorsilbe, aufen		wirk-liche Dinge	
Tropen-strauch	griechi-scher Politiker	getrock-nete Wein-beere						Gefahr-mittel	großes Ansehen			
im Hafen-stadt (schwed.)			Spitz-namen Lincolns		indone-sische Insel		heikel					
				Kare-Zufuss in der Schweiz	Sitz-becken				Klein-wagen		Kfz-Z. Alzey	
Tier-nahrung	Thai-volk in China		die Erde betref-fend				griechi-scher Buch-stabe	ugs.: Geld				
kleiner Gummi-ball					Initialen der Temple	rund, zirka				eh. russi-sche Raum-station		
precht-faches Wissens-geleände			Dumas-Roman „Die drei ...“								persön-liches Fürwort	
ein Sport-segel-boot					niederl. Adels-prädikat			Haut-farbe				

Gasthaus Goldener Adler
Mürsbach, Fam. Schneider

Wir suchen eine **Servicekraft** zur Unterstützung bei Hochzeiten und sonstigen feierlichen Anlässen.

Näheres unter **09547/6459**

Rohr-/Kanalreinigung bei Verstopfung, Wurzelfräsen, Kanalsanierung ohne Aufgraben, Kanalinspektion, uvm.

KSK Kanalservice Kerner
mit Michael Kerner **jetzt auch in Ihrer Nähe!**

09571/ 756 90 52 od. 01573/ 429 87 54
www.kanalservice-kerner.de

Heimatabend mit den „Original Preppachtalern“

am Samstag, den 24. September 2016, ab 19.00 Uhr im Feststall in Sendelbach, der Eintritt ist frei.

Kulinarische Köstlichkeit:
Federweißer und Zwiebelkuchen

Auf Ihr Kommen freut sich der Feuerwehrverein Sendelbach - Gräfenholz

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz – wir versichern alles!

VERSICHERUNGS KAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr
Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

Alles rund ums Auto!

EXCLUSIVE FREIZEIT- & SPORTBEKLEIDUNG

Christel Stallmeyer

CMP Fleece-Jacke ab **29,95 €**
in Strickoptik od. glatt für Da., He. u. Kinder

CMP Softshell-Jacken ab **29,95 €**
für Da., He. u. Kinder

CMP T-Shirts für Da., He. u. Kinder ab **10,00 €**

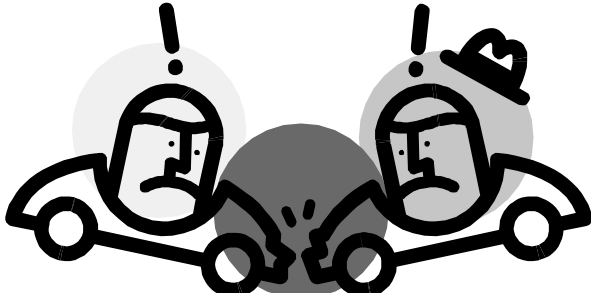
Frankenwein-Passage Ebern
Ihr Fachgeschäft für Frankenwein

Volkacher Kirchberg
Müller Thurgau trocken
6 x 1 Ltr. Flaschen im Karton 22,- €
Einzelflasche 5,50 €

Frankenwein-Passage Ebern Öffnungszeiten:
Inhaberin Sibylle Burkhardt
Ritter-von-Schmitt-Str. 4
96106 Ebern
Tel. 0151 57 70 19 88

Dienstag – Mittwoch 10 – 12 & 15 – 18 Uhr
Donnerstag – Freitag 10 – 12 & 15 – 22 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr
Weinproben auch Samstags nach Vereinbarung.

Unfallschaden – Sachverständigen einladen!



BF automotive, KFZ-Sachverständigenbüro
Dipl.-Ing. Bernhard Fischenich, Haydnstr. 7
96106 Ebern. 09531 9414999; 0177 2106025

BROSCHÜREN DRUCKEN & SPAREN

www.lw-flyerdruck.de

DIN A4 Broschüren schon ab 18 Cent pro Stück!*

*DIN A4 Broschüren, 16-seitig, drahtgeheftet, 4/4-farbig, 135g/m² Bilderdruckpapier
Bei einer Bestellmenge von 5.000 Stück inkl. MwSt. und Versand

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Straße 1 | 91301 Forchheim

Bild: Syda Productions - Fotolia

Klein-ANZEIGEN



Jetzt wird der Keller leer gemacht. Alles wird für Spende von mindestens 5,- € verkauft.
Schau mal: <http://verkauf.schloemer.biz>

Maler Klee

gestalten und erhalten

Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

LW-flyerdruck.de – Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Leinwände, Feuerzeuge, Fahnen, Button, Flaschenöffner, Regenschirme, Baumwolltaschen, Klatschpappen, Kugelschreiber, LED-Leuchten, Geschenkpapier, PVC-Banner, Kundenstopper, Schüler, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Postkarten, Eintrittskarten, Taschenrechner, Etiketten, Fototapeten, Urkunden, Hussen, Magazine, Briefe, Pläne, Adventskalender, Tischaufsteller, Gastroartikel, Festveranstaltungen, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

Wir beraten Sie gerne:

info@LW-flyerdruck.de HOTLINE:
www.LW-flyerdruck.de (091 91) 723288

Impressum:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Peter-Henlein-Str. 1 • 91301 Forchheim

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de



Wanderparadies Teneriffa

Den ‚ewigen Frühling‘ auf der Insel genießen

Foto: Maritim/akz-d

(akz-d) Wunderschöne Landschaften und frische Luft genießen, mit jedem Schritt Entspannung spüren und einfach mal völlig abschalten vom Alltag – immer mehr Menschen lieben es, im Urlaub zu wandern und dabei die Ruhe und Schönheit der Natur zu erleben. Ein besonders beliebtes Reiseziel für Wanderer ist die spanische Vulkaninsel Teneriffa, die auch in den Herbst- und Wintermonaten milde Temperaturen und damit hervorragende Bedingungen für einfache oder ausgedehnte Touren bietet.

Im Norden der Insel locken die schönsten Wander- routen: Blühende Landschaften wechseln sich mit kargen Lavawüsten ab, hohe Steinformationen mit dichten Wäldern. Ein hervorragend ausgeschildertes Wegenetz mit Markierungen und Informationstafeln bietet Touren für jeden Anspruch. Eines der beliebtesten Ausflugs- ziele ist der Teide-Nationalpark mit dem Pico del Teide, mit 3.718 Metern der höchste Berg Spaniens.

„Idealer Ausgangspunkt: Maritim Hotel Tenerife“

Unmittelbar am Meer gelegen und mit einem wundervollen Blick auf den Teide ist das Maritim Hotel Tenerife idealer Ausgangspunkt für einen Wanderurlaub. Das Hotel arbeitet mit einer spezialisierten Agentur zusammen, die insgesamt zwölf Erlebnistouren bietet – von gemütlichen Routen bis hin zu abenteuerlichen Schluchtenwanderungen. Bei der Tour zum Pico del Teide werden die Teilnehmer bequem direkt vor dem Hotel mit einem Bus abgeholt und fahren zunächst mit der Seilbahn auf 3.550 Meter Höhe, bevor eine wunderschöne Wanderung sie zum Gipfel und anschließend weiter auf dem Höhenweg zum Pico Viejo führt. Bei allen Touren erhalten die Teilnehmer spannende deutschsprachige Infos zu Geologie und Vulkanismus, Flora und Fauna.

Nach den Ausflügen lässt es sich im Maritim Hotel Tenerife herrlich entspannen – in der großzügigen Poollandschaft mit ganzjährig beheiztem Pool und Kinderpool oder auf der großen Sonnenterrasse, die von einem traumhaften subtropischen Park umgeben ist. Und was gibt es Schöneres als den Abend im Restaurant bei Fisch, Tapas und köstlichem Rotwein ausklingen zu lassen?

„Übrigens: Für kurzentschlossene Wanderer hält das Hotel Wanderschuhe, Rucksack und Stöcke kostenfrei bereit. Auch Golfer finden auf der Insel Abwechslung. Ganz in der Nähe des Maritim Hotel Tenerife liegen reizvolle Anlagen wie der ‚Real Club de Golf‘ im Nordosten und der Golfclub ‚Buenavista Golf‘ im Nordwesten.“

Wandern bei jedem Wetter



Kniewärmer mit natürlichem Angora halten schmerzende Gelenke auch an kühleren Tagen schön warm.
Foto: Medima/akz-d

(akz-d) Bewegung an der frischen Luft ist immer noch das beste Mittel, um Schmerzen vorzubeugen und entgegenzuwirken. Wichtig dabei ist, die Gelenke schonend zu belasten und bei kühlen Außentemperaturen warm zu halten. Ob beim Wandern, Walking oder Spaziergehen: Die sanften, rhythmischen Bewegungen beim Laufen fördern die Nährstoffversorgung der Gelenke, trainieren Ausdauer und Kraft. Sie stärken Bänder und Muskeln, die wiederum die Gelenke schützen – wenn man es richtig macht.

Wer mit leichterer Belastung beginnt und die Schwierigkeit langsam steigert, gibt dem Körper Zeit, sich an die Bewegung zu gewöhnen. Das Tempo, aber auch die Streckenwahl sind hier entscheidend.

Für eine perfekte Tour

Auf weichen Böden ohne extreme Steigungen mit moderatem Tempo elastisch gehen. Die Wanderschuhe sollten dabei stabil und gut gedämpft sein. Um den Bewegungsablauf zu optimieren und die Gelenke zu entlasten, sind Wanderstöcke gute Begleiter. In steilerem Gelände ist es besser, kleine Schritte zu machen, so sind die Bewegungen

stabiler und es kommt weniger Druck auf die Gelenke. Die größte Herausforderung für Knochen und Gelenke sind Abstiege, sie erfordern die meiste Kraft. Ist die Muskulatur überanstrengt und bereits ermüdet, müssen die Gelenke alle Erschütterungen abfedern. Die Länge der Tour sollte deshalb an die individuelle Fitness angepasst werden und man sollte rechtzeitig mit dem Bergabgehen beginnen. Kälte schadet schmerzenden Gelenken. Strapazierfähige Kniewärmer können helfen: Durch die Wärme bleiben die Muskeln geschmeidig, die Gelenke beweglich. Für maximale Bewegungsfreiheit sind elastische Kniewärmer speziell in Form gestrickt. Rutschfeste Kniewärmer gibt es zum Beispiel von Medima.

Wer seinen Gelenken außerdem Gutes tun will, sollte ausreichend Wasser trinken und sich ausgewogen und nährstoffreich ernähren – am besten mit frischem Obst und Gemüse. Das unterstützt die körpereigenen Reparaturmechanismen, die den Gelenkknorpel wieder aufbauen.

8 Tipps für gelenkschonendes Wandern:

- gleichmäßig und elastisch gehen
- Tempo und Tourlänge der individuellen Kondition anpassen
- rechtzeitig mit dem Abstieg beginnen
- Schritte in steilerem Gelände verkürzen
- extreme Steigungen meiden
- weiche Böden bevorzugen
- stabile, gut gedämpfte Schuhe tragen und Wanderstöcke benutzen
- bei kühlen Temperaturen: Gelenke mit rutschfesten Kniewärmern beweglich halten.



MALER LÖSSLEIN
 Inh. THEO LERCHE
 Maler und Lackierermeister
 Geprüfter Restaurator
 im Malerhandwerk
 Energieberater (HwQ)

Danziger Str. 7 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 3 24
 Telefax (0 95 31) 3 86
 info@maler-loesslein.de



Wir wünschen allen Einwohnern von Rabelsdorf viel Freude mit der neu renovierten Kirche.



Unser Team macht's möglich!

Überzeugen Sie sich von unseren Referenzen.



Neuer Standort! - Neuer Standort! - Neuer Standort! - Neuer Standort!

Ihrer Gesundheit zuliebe: **WEGGEL'S mobile**
Bettfedernreinigung

Ebern
 Hagebaumarkt,
 Alte Ziegelei 1
von Mo., 19.09. -
Mi., 21.09.2016

NUR 3 TAGE

Wir reinigen für Sie:

Steppbetten	11,- / 13,- €
Kopfkissen	6,- €
Kinderbetten	9,- €

Neu: Computergesteuerte Reinigungsmaschinen.
 Kostenlose Abholung und Anlieferung!

Josef Weggel • Mobil 01 71 / 5 22 46 50

Neuer Standort! - Neuer Standort! - Neuer Standort! - Neuer Standort!

Partyservice **Land Metzgerei**
Hümmer

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
 aus eigener Schlachtung

Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern
 Telefon: 09531 - 6969
 Mobil: 0170 - 3522026

Höchstädten 12, 96106 Ebern
 Telefon: 09531 - 943444
 Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
 Web: www.metzgerei-huemmer.de

Kultur im Bürgerhaus Lechner Bräu Baunach



SAISON-ERÖFFNUNGSPARTY
 COCKTAILS, NACHOS, CHILLI & LATINO-ROCK
SA., 24.09.16 AB 21 UHR

INFOS & TICKETS ZU ALLEN VERANSTALTUNGEN:
 TEL. 09544-9846777
 WWW.BUERGERHAUS-BAUANACH.DE
 BVD-KARTENSERVICE BAMBERG



08.10.16



22.10.16



29.10.16



04.11.16